

Steckbrief

Eiche



Eichen gehören zur Familie der Buchengewächsen (Fagaceae). Sie werden bis zu 35 Meter hoch und können über 1000 Jahre alt werden. Sie brauchen zum Wachsen Lehmboden. Sie haben eine runde Wuchsform.



Die Eiche ist ein Laubbaum und lässt kaum Licht durch ihre Baumkrone. Sie verliert im Winter ihre Blätter.



Die Blätter der Eiche sind dunkelgrün. Die Form ist eiförmig und der Blattrand gebuchtet. Sie verfärben sich im Herbst orange. Die Blattadern sind deutlich zu sehen. Ein weiteres Merkmal der Blätter sind die glattrandigen Buchten.



Die Rinde (Borke) ist recht dunkel und unregelmäßig rissig.

Fortpflanzung und Verbreitung:

Die Eiche verbreitet sich, indem sie ihre Früchte abwirft oder ein Tier eine Eichel eingräbt. Diese fängt später an zu keimen und bildet einen neuen Baum.